

ORF und ZDF strahlen Krimi "Der Alte" mit Amateurfunkbezug aus

By Willi Kraml, OE1WKL (Red.)

Tue Mar 07 14:51:12 CET 2017

ÖVSV Dachverband

Nach dem Drehbuch des Fernsehkrimis "Der Alte" fallen nach einer Tagung des Verbandes der Waffenindustrie Schüsse. Das Opfer, der Waffengegner Herrmanns, überlebt schwer verletzt, vom Täter keine Spur. Die Kommissare nehmen Ermittlungen in der Waffenindustrie auf. Die Kopfverletzungen des Opfers sind so schwer, dass er nicht mehr aus dem Koma erwachen wird. Dennoch kann er, der vermeintlich "Stumme Zeuge", für die entscheidende Wendung des Falles sorgen. Als ehemaliger Marinefunker beherrscht er den Morsecode und tippt ständig mit dem Finger herum. Die Polizisten erkennen dies und fragen sich, wie man das decodieren könne. Schliesslich wird ein Smartphone eingesetzt, das die mit dem Finger geklopfen CW-Zeichen in Klartext verwandelt und damit die Ermittler auf die Spur seiner Peiniger bringt.

Sendetermin:

Freitag, den 10.03.2017 20:15 Uhr MEZ auf ZDF und ORF2

Für die Dreharbeiten zu dieser Fernsehproduktion hat sich der Regisseur Mathias Kiefersauer an das Münchner PR-Team des DARC gewandt und sich beraten lassen. Bedingt durch einige vorangegangene Fernsehbeiträge sind die Ansprechpartner im Distrikt Oberbayern beim Fernsehen mittlerweile gut bekannt. Die Smartphone-Applikation, die aufs Display getippte Morsezeichen decodieren kann, funktioniert wirklich und wurde für den Fernsehkrimi eigens von Münchner Funkamateuren entwickelt u.a. von Eva-Maria DG9MFG, vielen auch als Sprecherin von RADIO DARC bekannt. Sie ist Software-Entwicklerin von Beruf.

Da der Schauspieler, der das Schussopfer darstellt, nicht morsen konnte, wurde für den Dreh Rainer Englert DF2NU als Double gebeten, der dann echtes CW in das Gerät eingab worauf der Text auf der Anzeige zu sehen ist. Diese neuerliche enge Zusammenarbeit mit den Medien zum beidseitigen Nutzen sichert dem Amateurfunk wiederum gewisse Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit und sollte wo immer möglich in ähnlichen Fällen praktiziert werden.

Darüber berichtet Rainer Englert DF2NU
Redakteur von RADIO DARC